

Starke Teamleistung von Porsche bei der Formel E in São Paulo

16/03/2024 Porsche hat sich nach der langen Pause in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft mit einer starken Teamleistung zurückgemeldet. Beim spannenden São Paulo E-Prix landeten drei Porsche 99X Electric in den Top 6. Bester Porsche-Pilot war Pascal Wehrlein, der zum zweiten Mal in dieser Saison von der Pole Position gestartet war und als Vierter ins Ziel kam. Sein TAG Heuer Porsche Formel-E-Team verbesserte sich auf den zweiten Platz in der Teamwertung.

Bei Temperaturen von 33 Grad Celsius startete Pascal Wehrlein von der Pole-Position in das 34-Runden-Rennen auf dem schnellen São Paulo Street Circuit. Die Fans an der 2,933 Kilometer langen Strecke erlebten zahlreiche Führungswechsel und spektakuläre Überholmanöver. Der Porsche Werksfahrer lag das ganze Rennen über in der Spitzengruppe und verpasste in den Schlussrunden nur knapp das Podium. Bei António Félix da Costa, seinem Teamkollegen vom TAG Heuer Porsche Formel-E-Team, platzte in Brasilien der Knoten: Nach einem schwierigen Saisonstart wurde er Sechster und holte damit seine ersten Meisterschaftspunkte 2024.

Hinter Pascal Wehrlein kam Jake Dennis vom Porsche Kundenteam Andretti Formula E als Fünfter ins

Ziel. Im zweiten Porsche 99X Electric des Rennstalls der US-Motorsportikone Michael Andretti landete Norman Nato (FRA) auf dem 18. Platz.

Das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team rückte mit 61 Punkten auf den zweiten Platz der Teamwertung vor. An der Spitze bleibt Jaguar mit 96 Punkten. Andretti Formula E folgt mit 47 Punkten auf dem fünften Platz. In der Fahrerwertung liegt Pascal Wehrlein mit 53 Punkten als Zweiter nur noch vier Zähler hinter dem führenden Nick Cassidy (NZL). Jake Dennis ist mit 38 Punkten Fünfter, sein Teamkollege Norman Nato rangiert mit neun Punkten auf Platz 13. António Félix da Costa wird durch seine acht Punkte von São Paulo als Fünfzehnter erstmals in der Punktetabelle der Saison 10 geführt.

Stimmen zum São Paulo E-Prix, Rennen 4

Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E:„Alles in allem war das ein gutes Wochenende für uns unter extremen Bedingungen. Pascal hat eine sehr starke Qualifying-Performance gezeigt und sich mit der zweiten Pole in dieser Saison belohnt. Trotzdem können wir nicht völlig zufrieden sein, weil heute deutlich mehr drin war. Im ersten Teil des Rennens hatten wir schnell beide Autos in den Top 4. Doch als das Überholen durch die Safety-Car-Phasen immer schwieriger wurde, waren wir leider nicht zur Stelle. Die Punkte nehmen wir gerne mit. Wir bereiten uns jetzt auf Tokio vor und versuchen, es dort besser zu machen."

Pascal Wehrlein, Porsche Werksfahrer (#94): „Insgesamt war das ein positives Wochenende mit der Pole-Position. Mit dem Rennverlauf bin ich jedoch nicht ganz zufrieden. Wir haben es in der Rennmitte versäumt, weiter nach vorne zu fahren. Nach den Safety-Car-Phasen war es dann noch schwieriger, zu überholen. Da habe ich dann auch einen möglichen Podiumsplatz verloren. Heute war mehr für uns möglich. Doch wir haben einfach nicht das Beste aus unseren Möglichkeiten gemacht."

António Félix da Costa, Porsche Werksfahrer (#13): „Ehrlich gesagt bin ich vom Rennausgang etwas enttäuscht. Heute war ein Podium für uns möglich. In der Schlussphase haben wir scheinbar nicht alles hundertprozentig auf den Punkt gebracht. Wir können uns als Team also immer noch verbessern. Ich persönlich kam nach São Paulo und wollte eine solide Performance zeigen. Im Rennen hatten wir die Pace der Schnellsten und das ist etwas, auf dem wir aufbauen können."

So geht's weiter

Das nächste Rennen für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team und Andretti Formula E ist am 30. März der erstmals ausgetragene Tokyo E-Prix, der 5. Lauf der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft.

Vorschau

Vier Porsche 99X Electric sind beim einzigen Auftritt der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft in

Südamerika am Start. Zwei der am bilanziell CO2-neutral arbeitenden Standort Weissach entwickelten Elektrorennwagen fahren Mexiko-Sieger Pascal Wehrlein und António Félix da Costa für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team. Das Porsche Kundenteam Andretti Formula E setzt auf dem São Paulo Street Circuit ebenfalls zwei Porsche 99X Electric ein. Die Fahrer für den Rennstall der US-Motorsportikone Michael Andretti sind Weltmeister Jake Dennis, der bei der Doppelveranstaltung in Diriyah ein Rennen für sich entschied, sowie Norman Nato.

Nach drei von 16 Saisonrennen belegt Pascal Wehrlein als bester Porsche Pilot mit 38 Punkten den zweiten Platz in der Fahrerwertung der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft hinter Nick Cassidy (NZL, 57 Punkte). Jake Dennis (28) ist Vierter, Norman Nato (9) Dreizehnter. An der Spitze der Teamwertung liegt Jaguar mit 78 Punkten vor DS Penske (47) und dem TAG Heuer Porsche Formel-E-Team (38). Andretti Formula E (37) belegt den vierten Platz.

Stimmen zum São Paulo E-Prix

Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E: „Nach dem erfolgreichen Saisonstart mit zwei Siegen für den Porsche 99X Electric fahren wir mit positiven Erwartungen nach São Paulo. Die Streckencharakteristik lässt darauf schließen, dass das Energiemanagement einen weitaus höheren Stellenwert haben wird als in Mexiko und Saudi-Arabien. Wir werden also voraussichtlich wieder mehr Überholmanöver sehen, was das Rennen auch für die Fans interessanter macht."

Pascal Wehrlein, Porsche Werksfahrer (#94): „Sieben Wochen Pause zwischen zwei Rennen sind ungewöhnlich. Wir haben viel Zeit im Simulator verbracht und versucht, die in den ersten drei Saisonrennen gesammelten Ideen für Verbesserungen umzusetzen. Die Euphorie nach unserem Auftaktsieg in Mexiko hat in Diriyah einen kleinen Dämpfer erhalten, aber wir wissen, woran wir zu arbeiten haben. Vor allem im Qualifying müssen wir noch besser werden. São Paulo ist nicht die allercoolste Strecke, bietet aber gute Überholmöglichkeiten. Die Fans können sich auf ein spannendes Rennen freuen."

António Félix da Costa, Porsche Werksfahrer (#13): „Die Brasilianer lieben Motorsport. Beim ersten Formel-E-Rennen vor einem Jahr haben uns die Fans sehr herzlich empfangen. Ihre Begeisterung hat auch mich motiviert: Ich habe damals nur um wenige Hundertstelsekunden die Pole-Position verpasst und bin im Rennen Vierter geworden. Die Strecke liegt uns. In dieser Saison hatte ich keinen guten Start. Ich versuche, Antworten zu finden, und arbeite mit meinem Team hart, um in São Paulo stärker zurückzukommen."

Die Strecke

Der São Paulo Street Circuit führt durch das Anhembi Sambadrome, in dem beim Karneval 100.000 Zuschauer den farbenprächtigen Umzug der Sambaschulen verfolgten. Der 2,933 Kilometer lange Kurs mit seinen elf Kurven ist eine typische Formel-E-Strecke mit 90-Grad-Kurven sowie einer Schikane auf

der Gegengerade. Ein Faktor könnte das Wetter sein: In São Paulo regnet es um diese Jahreszeit fast täglich.

Live im TV und Internet

Die Rennen und Qualifyings der Saison 10 werden vom neuen Free-TV-Sender DF1 live übertragen. Unter df1.de sowie auf servustv.com sind sie auch als Livestream zu sehen. Das Rennen 4 in São Paulo startet am 16. März um 14.03 Uhr Ortszeit (18.03 Uhr MEZ), das Qualifying um 9.40 Uhr Ortszeit (13.40 Uhr MEZ).

Der Medienservice

Erste aktuelle Fotos aus São Paulo stehen am 15. März in der Porsche Presse-Datenbank zur Verfügung. Der Rennbericht folgt am 16. März (Rennen 4). Weitere Informationen rund um das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team werden live auf dem X-Kanal (ehemals Twitter) @PorscheFormulaE veröffentlicht. Alles Wissenswerte über Team, Fahrer und Rennserie finden Sie im Porsche Newsroom. Im Verlauf der Saison wird er laufend aktualisiert und durch zusätzliche interaktive Inhalte erweitert.

Porsche in der Formel E

Mit dem am bilanziell CO2-neutral arbeitenden Standort Weissach entwickelten Porsche 99X Electric bestreitet das TAG Heuer Porsche Formel E Team seine fünfte Formel-E-Saison. Mit vier Siegen von Pascal Wehrlein (3) und António Félix da Costa (1) war 2023 das erfolgreichste Jahr seit dem Einstieg des Sportwagenherstellers in die vollelektrische Rennserie. Erstmals unterstützte Porsche in der vergangenen Saison mit Andretti Formula E ein Kundenteam, das mit dem Porsche 99X Electric und Jake Dennis auf Anhieb den Weltmeistertitel holte. Mit dem vollelektrischen Taycan Turbo S stellt Porsche auch 2024 das offizielle Safety Car der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft und unterstreicht damit die Bedeutung der Formel E für Porsche Motorsport.

MEDIA ENQUIRIES



Yannick Bitzer

Spokesperson Formula E and Esports
+49 (0) 1523 / 911 1435
yannick.bitzer2@porsche.de

Verbrauchsdaten

Taycan Turbo S (Vorgängermodell)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Video

Bildunterschriften

Pfad: Starke Teamleistung von Porsche bei der Formel E in São Paulo/Bilder/Bild_5.jpg
Titel: Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E, 2024, Porsche AG
Bildunterschrift: Florian Modlinger

Pfad: Starke Teamleistung von Porsche bei der Formel E in São Paulo/Bilder/Bild_6.jpg
Titel: Pascal Wehrlein, 2024, Porsche AG
Bildunterschrift: Pascal Wehrlein

Pfad: Starke Teamleistung von Porsche bei der Formel E in São Paulo/Bilder/Bild_7.jpg
Titel: António Félix da Costa, 2024, Porsche AG
Bildunterschrift: António Félix da Costa

Pfad: Starke Teamleistung von Porsche bei der Formel E in São Paulo/Bilder/Bild_8.jpg
Titel: Taycan Turbo S, offizielles Formel E-Safety Car, 2024, Porsche AG
Bildunterschrift: Taycan Turbo S Safety Car

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2024/motorsport/porsche-99x-electric-gen3-abb-fia-formula-e-world-championship-2024-rennen-4-brasilien-35496.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/6e34508b-3b1c-44a7-a00e-4cf8940d8445.zip

Externe Links
https://media.porsche.com/landing-page/formula-e/2022/11/home-de.html

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart